

Offener Brief an Bürgermeisterin Sandra Meissner

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

wie Sie wissen, setzt sich unsere Bürgerinitiative für den naturnahen Erhalt der Johannishöhe ein. Der von Ihnen forcierte Vollausbau der Johannishöhe, egal wie „schonend“ eine finale Planung auch ausfallen mag, ist dagegen ein massiver, unwiderruflicher Eingriff in einen einzigartigen Natur- und Naherholungsraum am Waldrand, den von Frühling bis Herbst die Anwohner selbst, aber auch unzählige Wanderer und Spaziergänger von Nah und Fern zur Erholung nutzen. Hier sind mehr Fußgänger als Autos unterwegs, die besondere Bedeutung von Kottgeisering für die Vogelwelt ist weit über die Landkreisgrenze hinaus bekannt.

Der Vollausbau eines Waldweges bringt neben Flächenfraß und unnötiger Bodenversiegelung mehr Verkehr, mehr Raser, mehr Lärm, mehr Abgase und belastet Anwohner und Gemeinde mit sehr hohen Kosten.

Schon jetzt sind mindestens 30.000 EUR für eine völlig überdimensionierte Planung ausgegeben worden, die möglicherweise der Anlass für die am 03.02.18 stattgefundenene Baumrodung des Alleeteilstückes war - von Ihnen selbst als „Umweltskandal erster Güte“ bezeichnet.

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, dass Sie mit den Anwohnern der Johannishöhe um die jüngst gefällten Alleebäume und die hundertjährige Eiche getrauert haben, lässt vermuten, dass auch Sie sich dem Naturerhalt der Johannishöhe verbunden fühlen.

Für das Straßenbauprojekt ist die Fällung vieler weiterer Bäume jedoch unvermeidlich. Das aber wollen Sie in Kauf nehmen? Noch ein Umweltskandal? Wir finden, das passt nicht zusammen.

Wir fordern Sie auf, auch im Hinblick auf die Abschaffung der STRABS und die damit verbundene Rechtsunsicherheit, die kostspieligen weiteren Planungen und den Vollausbau der Johannishöhe umgehend einzustellen!

Erhalten Sie Natur, Dorfbild und Waldwegcharakter, statt zu planieren und zu versiegeln!

Machen Sie Kottgeisering und seine Naturattraktionen bekannt, statt diese unter Asphalt zu begraben!

Gez. Kottgeisering, 11.02.18

Wulf Noack

Wolfram Weisse

BI www.johannishoehe.com